

Übersicht zum Koalitionsvertrag 2019 - 2024

3. Dezember 2019

Mitbestimmung / allgemeine Gesellschaftspolitik

|  GEW-Forderung |  GEW-Vorschläge |  Thematisiert? |  Lösungen gut? |  Textausschnitte aus Koalitionsvertrag |
|--|--|--|--|---|
| Demokratie und Vielfalt in der Gesellschaft stärken | Einräumen des gebührenden Stellenwertes für Bildung als wesentlicher und innovativer Faktor für die Zukunft |  |  | <i>„Wir werden in gute Bildung von Anfang an verstärkt investieren, damit niemand zurückbleibt und alle Menschen ihre Chancen nutzen können. Bildung und Wissenschaft sind die Schlüssel, damit Sachsen auch in Zukunft seine Potenziale voll entfalten kann. Bildung hat für die Koalitionsparteien einen hohen Stellenwert. Wir wollen kein Kind zurücklassen, das individuelle Erreichte besser Bildungserfolge ermöglichen und allen Menschen umfassende Chancen für ein selbstbestimmtes und verantwortungsbewusstes Leben in sozialer Gemeinschaft eröffnen.“</i> |
| | Einsatz für die deutliche Stärkung von Demokratie durch Bürgerbeteiligung und politische Bildung |  |  | <i>„Um die Zivilgesellschaft und demokratische Selbstwirksamkeitserfahrungen der Menschen zu stärken, wollen wir die Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung ausbauen und Bürgerinnen und Bürgern mehr Entscheidungsrechte geben.“</i> |

| | | | | |
|--|--|---|---|--|
| | | | | <p><i>Wir treten mit Entschlossenheit Extremismus und demokratiefeindlichen Einstellungen und Bestrebungen überall argumentativ, mit den Mitteln des Rechtsstaates und durch politische Bildungsarbeit klar entgegen.“</i></p> <p><i>„Wir wollen das Quorum für Volksanträge auf 0,6 Prozent und das Quorum für Volksbegehren auf 6 Prozent der stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger absenken. Gleichzeitig wollen wir für den Volksentscheid ein Zustimmungsquorum von 20 Prozent einführen.“</i></p> |
| | <p>Eintreten für eine vielfältige, tolerante, gerechte Gesellschaft sowie für Zusammenhalt, Solidarität und Partizipation</p> |  |  | <p><i>„Wir wollen ein stärkeres Gemeinschafts- und Zusammengehörigkeitsgefühl in Sachsen fördern, das eine Kultur des Zuhörens und Gehörtwerdens schafft.</i></p> <p><i>Die Koalition bekennt sich zu einer breiten und barrierearmen Partizipation der Bürgerinnen und Bürger, online wie offline, und wird diese ausbauen. Wir wollen weiterhin Selbstständigkeit und Unternehmertum fördern und gleichzeitig unsere solidarische Sozialordnung stärken.“</i></p> |

Übersicht zum Koalitionsvertrag
Mitbestimmung / allgemeine Gesellschaftspolitik

| | | | | |
|--|--|---|---|--|
| | <p>Novellierung des Sächsischen Personalvertretungsgesetzes</p> |  |  | <p><i>„Wir werden Mitbestimmung und Beteiligung für die Beschäftigten weiter verbessern und dafür das Personalvertretungsgesetz unter Einbeziehung der Gewerkschaften, der Personalvertretungen und der kommunalen Ebene bis Ende 2021 weiterentwickeln.“</i></p> |
| | <p>Verabschiedung eines Bildungsfreistellungsgesetzes, das Arbeitnehmer*innen einen gesetzlichen Anspruch auf jährlich fünf Tage Freistellung für individuelle Fortbildung ermöglicht</p> |  |  | <p><i>„Zusätzlich zu den umfassenden Maßnahmen auf Bundesebene unterstützt der Freistaat die Beschäftigten und die Unternehmen in Sachsen auch künftig mit seiner Landesförderung für Weiterbildung und Qualifizierung. Vor diesem Hintergrund prüfen wir auch die Einführung eines Bildungsfreistellungsgesetzes.“</i></p> |

Icons made by Gregor Cresnar, HevnGrafix, Smashicons and Freepik from www.flaticon.com